

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die kirchenmusikalische Gottesdienstgestaltung Kirchenchor

Samstag, 14. Januar

- 14.00 Kroatische Tauffeier
 17.30 Eucharistiefeier mit Chorgesang
Dreissigster für Adriana Di Giusto-Gerussi
Jahrzeit für Josef Peier-Schenker, Leo und Christine Meier-Livers; Anna-Maria Meier; Adolf und Rosa Meier-Staffelbach, Rita Baroffio-Minotti; Markus Wiktora
 19.00 Santa Messa italiana

Sonntag, 15. Januar

- keine Eucharistiefeier um 09.45 Uhr
 11.30 Kroatischer Gottesdienst

Montag, 16. Januar

- 19.00 Rosenkranz

Dienstag, 17. Januar

- 09.30 Gottesdienst im Altersheim Brüggli (röm.-kath.)

Mittwoch, 18. Januar

- Kein Gottesdienst um 09.00 Uhr
19.00 Eucharistiefeier,
 anschliessend GV des Frauenvereins
Gedächtnis für die verstorbenen Vereinsmitglieder Marie Bärtschi, Marta von Arx, Anna Hässig, Louise Hildebrand und Elisabeth Lustenberger

VORANZEIGE:

- Samstag, 21. Januar
 keine Eucharistiefeier
 Sonntag, 22. Januar
 09.45 Eucharistiefeier

Der Kirchenchor

umrahmt den Vorabendgottesdienst am Samstag, 14. Januar, mit seinem Gesang. Anschliessend findet im Pfarreizentrum die Generalversammlung statt.

Wir danken an dieser Stelle den Sängerinnen und Sängern des Kirchenchors für ihren Einsatz, der Dirigentin Ulrika Mészáros für die souveräne Leitung, sowie dem Vorstand für sein unermüdliches Engagement.



Katholischer Frauenverein Einladung zur 123. Generalversammlung am 18. Januar 2012.

Beginn um 19.00 Uhr mit einer Eucharistiefeier in der Kirche. Anschliessend Nachessen und GV im Pfarreizentrum.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen unserer Vereinsfrauen und heissen auch neue Frauen herzlich in unserem Verein willkommen.

Ministranten



Wir sind am **Samstag, 21. Januar, 14.00 bis 21.00 Uhr** zu Spiel und Spass und Filmen zusammen mit den Minis aus Däniken, Walterswil und Schönenwerd in Schönenwerd eingeladen. Alles, was

ihr dazu wissen müsst, findet ihr in eurem Flugblatt. Weitere Anmeldungen nimmt bis 16. Januar Christa Niederöst gerne entgegen.

Weihnachten 2011



Bereits seit Ende November haben sich Kinder und Erwachsene mit dem Besuch der beiden Rorate-Gottesdienste vom 30. November – zum Thema: «Sternstunden» – und vom 7. Dezember – zum Thema: «Licht» – auf die Weihnachtstage eingestellt.

Auch hatten 12 Schülerinnen und Schüler von der 2. bis zur 7. Klasse in vielen Proben unter der Leitung von Heidi Oegerli, Ulrika Meszaros und Bernadette Bärtschi das Krippenspiel «**Wenn Engel streiten**» von Ralf Grössler einstudiert.

Am Heiligabend um 16.30 Uhr war es dann soweit. Zahlreiche Familien strömten in unsere Kirche, um sich im beliebten Familiengottesdienst die Weihnachtsbotschaft nicht nur anzusehen und anzuhören, sondern auch mitten in dieses Geschehen hineingenommen zu werden. Neben Maria, Josef, dem Wirt und vier Hirten spielten in diesem Singspiel auch sechs Engel mit, die den Chor bildeten. Der Titel des Singspiels geht darauf zurück, dass die Engel diskutieren, wer denn von ihnen den Menschen die Geburt von Jesus ankündigen darf. Das Weihnachtseignis löste ein Umdenken aus und man durfte gespannt sein, wer denn nun die frohe Botschaft verkündet. Wie hätte es auch anders sein können: weder dem Grossen Engel, dem Star-

ken Engel, dem Fröhlichen Engel, dem Sternengel noch dem Schönen Engel fiel diese Ehre zu, sondern dem Kleinen Engel. Alle 12 Schülerinnen und Schüler aber auch Alain Hürzeler am E-Piano haben ihr Bestes gegeben. Alle haben es ausgezeichnet verstanden, uns die Weihnachtsbotschaft auf diese eindrückliche Art und Weise hinüberzubringen.

Erstmals waren dieses Jahr nach dem Krippenspiel alleinstehende und einsame Pfarreiangehörige und Gäste zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier ins Pfarreizentrum eingeladen, um auf traditionelle Weise mit einem feinen Nachessen, mit dem Singen von Weihnachtsliedern, dem Hören der Weihnachtsbotschaft und Weihnachtsgeschichten, mit Musik und Zeit für Gespräche den Heiligabend gemeinsam zu verbringen. Vom Erfolg sind wir alle angenehm überrascht worden, haben doch mehr als 20 Personen die Einladung angenommen. Dies bestätigt auch, dass es ein wirkliches Bedürfnis ist, gemeinsam und in gemütlichem und traditionellem Rahmen den Heiligabend zu verbringen. Die meisten freuen sich auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Ab 22.30 Uhr stimmte uns der Kirchenchor in der lichterfüllten Kirche mit weihnächtlicher Musik und bekannten Weihnachtsliedern auf die weihnächtliche Mitternachtsliturgie ein.

In der Christmette um 23.00 Uhr als auch im Festgottesdienst am 25. Dezember um 10.15 Uhr sang der Kirchenchor unter der Leitung von Ulrika Meszaros die Pastoralmesse in F-Dur von Anton Diabelli. Diese Messe schrieb Diabelli im Alter von 49 Jahren im November 1830 innerhalb von 24 Tagen. Sie zeigt alle Merkmale einer Pastoralmesse als auch die typischen Stilelemente der Wiener Musik aus der Mitte des 19. Jahrhunderts mit ihrem charakteristischen Charme, besonders im «Incarnatus est» (Credo) und Benedictus. Der spezielle Reiz dieser Messe liegt in der ungezwungenen Verschmelzung von pastoralen und solennen Elementen und ihrem festlichen Charakter. Für dieses einmalige Geschenk, das uns der Kirchenchor mit dieser festlichen Messe bereitet hat, haben sich viele Besucherinnen und Besucher noch extra bedankt.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Mitwirkenden bei den verschiedenen Weihnachtsgottesdiensten, allen Helferinnen und Helfern der Weihnachtsfeier im Pfarreizentrum und unserem verstärkten Sakristanenteam für den festlichen Kirchen- und Krippenschmuck.

Pfarreiagenda:

Mittwoch, 25. Januar, 18.30 – 19.15 Uhr:
 Begegnung der Firmlinge mit dem Firmspender Dr. Max Hofer, ab 19.30 Uhr mit den Eltern;

Samstag, 28. Januar, 18.30 Uhr:
 Spielabend KAB;

Sonntag, 29. Januar, 09.45 Uhr:
 Familiengottesdienst mit den Erstkommunikanten;

Dienstag, 31. Januar, 19.00 Uhr:
 Pfarreirat

Der Kirchgemeinderat

trifft sich zu seiner ersten Sitzung im neuen Jahr am **Donnerstag, 19. Januar, um 19.30 Uhr** im Pfarreizentrum.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat vom 16. – 21. Januar 2012

Montag bis Mittwoch und Freitag:
 08.00–11.30 Uhr

Donnerstagnachmittag:
 13.30 – 17.00 Uhr